



# AMTSBLATT

INFORMATIONEN DER MARKTGEMEINDE SCHENKENFELDEN



Marktgemeinde Schenkenfelden | Markt 1 | 4192 Schenkenfelden | Tel. 07214/7005 | E-Mail: [gemeinde@schenkenfelden.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@schenkenfelden.ooe.gv.at) | [www.schenkenfelden.at](http://www.schenkenfelden.at)

## Aus dem Inhalt

- Windenergie-Projekt in Schenkenfelden

## Windenergie-Projekt in Schenkenfelden

Im Amtsblatt Nr. 05/2023 der Marktgemeinde Schenkenfelden vom 28. Juni 2023 wurde über die Novelle des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes, welche der Nationalrat am 01. März 2023 beschlossen hat, bereits berichtet.

### Gemeinde-Zustimmung

Durch das neue UVP-Gesetz wird die Genehmigung von Windkraftanlagen unabhängig von der Ausweisung von Flächen durch die Landesregierung möglich, falls in einem Bundesland keine ausreichende Energieraumplanung vorliegt. Dies ist in Oberösterreich der Fall und es ist somit keine Widmung von Windkraftstandorten durch die Gemeinden mehr erforderlich.

Vor dem Start eines UVP-Verfahrens ist **ausnahmslos** die **Zustimmungserklärung** der Standortgemeinden in Form eines **Gemeinderatsbeschlusses** anstelle der aufwändigen Flächenwidmung **erforderlich**. Damit entscheidet die Gemeinde, ob und in welcher Form ein Projekt kommt. Das ist auch entscheidend für die Akzeptanz eines Windkraftprojektes durch die Bevölkerung.

Im nachgelagerten UVP-Verfahren wird das Projekt in einem konzentrierten Verfahren umfassend auf alle möglichen Umweltauswirkungen hin geprüft, so etwa:

- Menschen: Schallbelastung, Schattenwurf
- Tiere, Pflanzen und Lebensräume: z.B: Vogelzug
- Gewährleistung der Trinkwasserversorgung

In einem UVP-Verfahren haben unter anderem Anrainer, Bürgerinitiativen und anerkannte Umweltorganisationen Parteistellung.

Die WEB Windenergie AG aus Pfaffenschlag, Niederösterreich, hat die rechtlichen Rahmenbedingungen geprüft und in Abstimmung mit den Grundbesitzern ein mögliches Windparkprojekt in unserer Gemeinde erarbeitet. Das geeignete Gebiet liegt zum Großteil im Miesenwald und Panholz, sowie auf Flächen von Landwirten. Für dieses Gebiet soll nach Zustimmung durch den Gemeinderat ein Detailprojekt ausgearbeitet und eine Genehmigung nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz beantragt werden.



Gedruckt nach den Richtlinien „Druck-erzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1093

Hinweis: Die W.E.B betreibt gemeinsam mit der örtlichen Zukunfts-Energie seit 2017 die beiden Windräder in Schenkenfelden und führt auch den Windpark in Vorderweißenbach auf dem Sternstein.

Die beiden Agrargemeinschaften Schenkenfelden und Miesenwald haben in ihren heurigen Jahreshauptversammlungen positive Beschlüsse für die gemeinsame Entwicklung eines Windparks mit der W.E.B gefasst.

Seitens W.E.B wurden auch die betroffenen privaten Grundbesitzer von dem geplanten Windkraftprojekt in Schenkenfelden umfassend informiert.

Den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen und den Wassergenossenschaften Königschlag und Graslbach wurde das Projekt gesondert vorgestellt. Hierbei wurden weitere Gesprächsrunden zwischen den Trinkwasserversorgern und dem Windkraftbetreiber vereinbart um die weitere Vorgehensweise zu definieren.

Die politischen Vertreter der Marktgemeinde Schenkenfelden (ÖVP, FPÖ, SPÖ und BLS) haben sich darauf geeinigt, dass das Projekt vor Behandlung im Gemeinderat der gesamten Bevölkerung vorgestellt wird sowie geforderte Gutachten vorliegen müssen, bzw. Fragen die sich stellen geklärt sein müssen, erst dann befasst sich der Gemeinderat in seiner Sitzung.

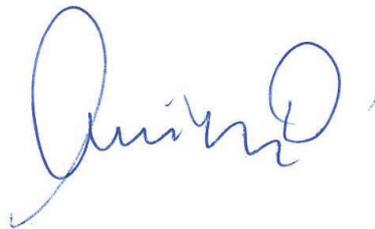
Alle Schenkenfeldnerinnen und Schenkenfeldner sollen ausreichend Zeit haben sich das Projekt anzuschauen, sich zu informieren und Fragen zu stellen.

**Die W.E.B wird in der Aula der Volksschule Schenkenfelden an zwei Nachmittagen (5. und 6. März 2024 von 14:00 bis 20:00 Uhr) das Projekt ausstellen / vorstellen und alle Informationen in einem persönlichen Gespräch geben und selbstverständlich Fragen beantworten.**

Nützen Sie diese Möglichkeit und Informieren Sie sich!

Die Einladung für die Projekts-Präsentation erfolgt durch die W.E.B.

Die Bürgermeisterin



Bgm. Doris Leitner MSc. CSE